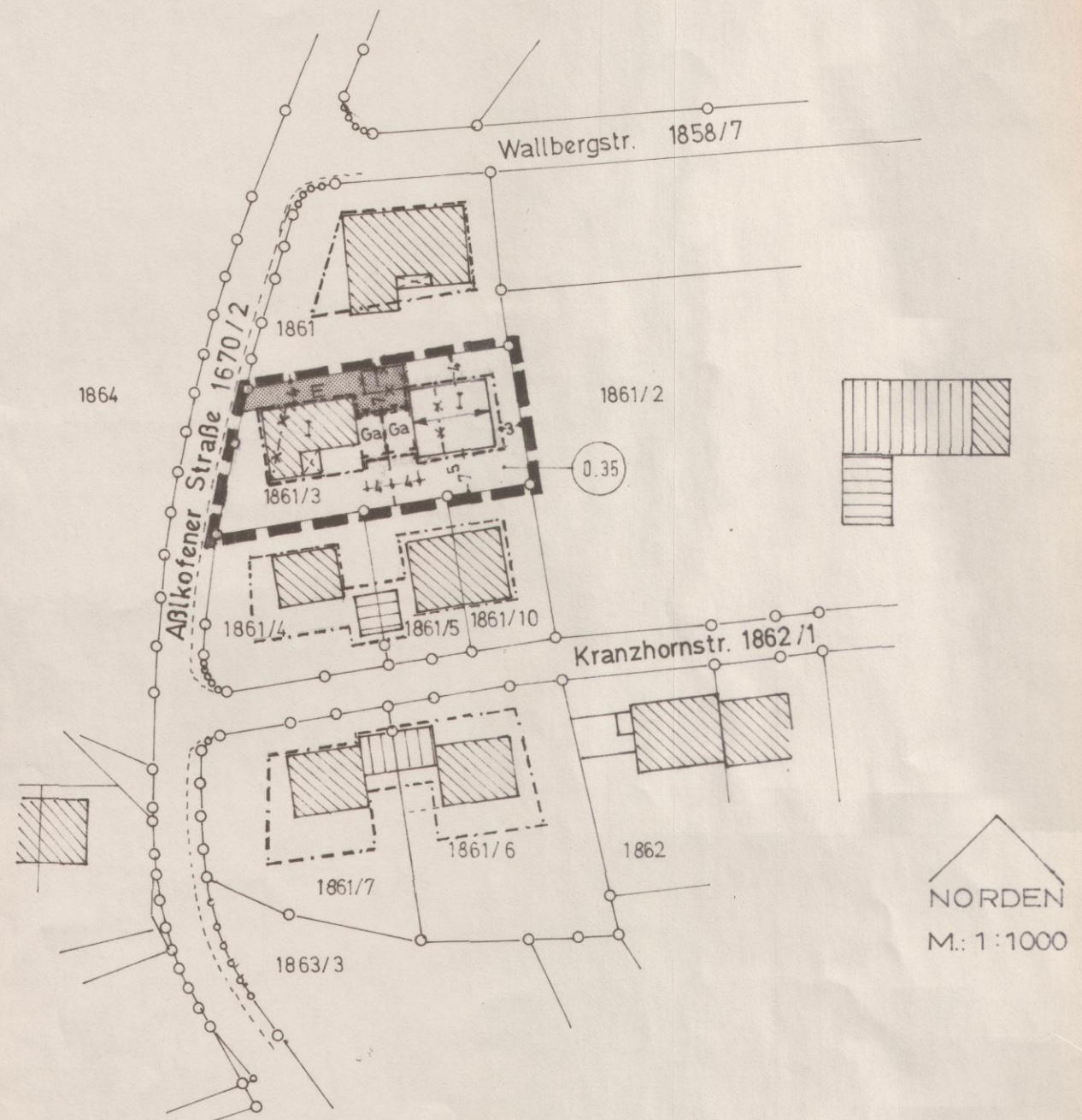


ZUGESTIMMT:

NACHBARN : 1861 \_\_\_\_\_  
 1861/2 \_\_\_\_\_  
 1861/4 \_\_\_\_\_  
 1861/5 \_\_\_\_\_  
 1861/10 \_\_\_\_\_



Die Stadt Ebersberg erläßt aufgrund der §§ 2 Abs. 1, 9, 10 und 13 des Bundesbaugesetzes (BBauG), Art. 23, 24 Abs. 1 Nr. 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO), Art. 89 Abs. 1 Ziff. 10 und Art. 91 Abs. 3 in Verbindung mit Art. 7 Abs. 1 der Bayerischen Bauordnung (BayBO), der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO), der Verordnung über Festsetzungen im Bebauungsplan vom 22.06.1961 (GVBl. Seite 161) und der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhaltes - Planzeichenverordnung - vom 30.07.1981 (BGBl. I Seite 833) diese Bebauungsplanänderung als

Satzung:

I. Festsetzungen:

- Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung
- aufzuhebende Baugrenze
- Baugrenze
- z.B. I Zahl der Vollgeschoße als Höchstgrenze, Gebäudehöhe und Dachneigung wie vorh.
- z.B. 0.35 maximal zulässige Geschosflächenzahl
- vorgeschriebene Firstrichtung
- Garagenzufahrt zwingend
- Garagen

II. Hinweise:

- bestehende Grundstücksgrenze
- vorgeschlagene Grundstücksteilung
- z.B. 1861/3 Flurstücksnummer
- z.B. →7.5← Maßzahl in Meter

ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES ASSLKOFENER STRASSE OST (Nr. 78)  
 BETR. FLUR NR. 1861/3

- vorhandenes Wohnhaus
- vorhandenes Nebengebäude
- Abbruch der vorhandenen Garage
- öffentlich-rechtlicher Eigentümerweg

Die übrigen Festsetzungen des Bebauungsplanes Asslkofener Straße-Ost gelten unverändert weiter.

Ebersberg, den ~~18.12.~~ 18.12. 1985



Stadt Ebersberg  
*Vollhardt*  
 .....  
 Vollhardt  
 1. Bürgermeister

Bekanntmachungsvermerk:

Diese Bebauungsplanänderung mit Begründung wurde ortsüblich am 23. Mai 1986 bekanntgemacht und wurde mit dem Tag der Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Ebersberg, den 23. Mai 1986



Stadt Ebersberg  
*Vollhardt*  
 .....  
 Vollhardt  
 1. Bürgermeister